

Verordnung
zur 4. Änderung der Rechtsverordnung des Landkreises Meißen
über die Festsetzung der Beförderungsentgelte und –bedingungen für Taxen
(Taxitarifverordnung)
vom 22. März 2018

Aufgrund von § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der geltenden Fassung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert am 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Personenbeförderungsrechts (SächsPBefZuVO) vom 27. Juni 2008, rechtsbereinigt mit Stand vom 1. März 2012 (SächsGVBl. S. 163), beschließt der Kreistag des Landkreises Meißen in seiner Sitzung am 22. März 2018 mit Beschluss Nr. 18/6/0662 die Rechtsverordnung des Landkreises Meißen über die Festsetzung der Beförderungsentgelte und –bedingungen für Taxen (Taxitarifverordnung) vom 20. Oktober 2008 in der Fassung der Verordnung zur 3. Änderung dieser Rechtsverordnung vom 12. Januar 2015 wie folgt zu ändern:

Artikel 1

§ 2 Absatz 2 wird geändert und wie folgt gefasst:

„(2) Als Beförderungsentgelte im Pflichtfahrbereich werden festgesetzt:

1. Grundpreis für alle Tarifstufen		3,70 EUR
2. Wegetarife:		
Tarifstufe 1	Anfahrt	1,20 EUR/km
Tarifstufe 2	06:00 – 22:00 Uhr 1. - 3. km	2,20 EUR/km
	06:00 – 22:00 Uhr 4. - 10. km	1,90 EUR/km
	06:00 – 22:00 Uhr ab 11. km	1,70 EUR/km
Tarifstufe 3	22:00 – 06:00 Uhr werktags Sonn- und Feiertag ganztägig	2,20 EUR/km
3. Zeittarif:	Wartezeit für alle Tarifstufen	27,00 EUR/h
4. Zuschläge:		
4.1. Fahrzeug ab fünf belegten Fahrgastplätzen (Großraumtaxi)		5,00 EUR
4.2. Tiere und Tierbehälter (ausgenommen Blindenhunde) je Stück oder/und Tier		2,50 EUR
Die Zuschläge nach 4.2. dürfen 5,00 EUR nicht überschreiten.		
5. Fortschaltpreis		0,10 EUR.“

Artikel 2
In-Kraft-Treten

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. Juni 2018 in Kraft.

i. V. des Landrates

Janet Putz
1. Beigeordnete